

Niederschrift

über die öffentliche Vorstandssitzung

Ort: Video-Konferenz

Datum: 27.04.2021

Tagesordnung:

1. Änderung des Plans nach § 41 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG– mit Deckblatt Nr. 1
2. Anpassung Stundensätze entsprechend der ZHLE
3. Sonstiges

Anwesend:

1. Die Vorsitzende des Vorstands der Teilnehmergeinschaft:

Ines Altmann

Die Vorsitzende hat den Vorstand der Teilnehmergeinschaft zur heutigen Sitzung einberufen. Die Gesamtzahl der Vorstandsmitglieder beträgt 8; die nebenbezeichneten Mitglieder des Vorstands sind erschienen.

2. Vorstandsmitglieder:

BGM Thomas Memmel
 Konrad Dichtl
 Josef Kastl
 Konrad Sigl
 Wolfgang Sigl
 Dominic Rothenwöhrer
 Markus Zinner
 Sabine Zott

verhindert:

vertreten durch:

Josef Lindermayer
 Dirk Neitzert
 Anja Reitmeier
 Otto Widmann
 Dieter Schwaiger
 H. Seidenschwand
 Renate Hegner
 Norbert Sigl

3. Die Stellvertreter:

Dirk Neitzert
 Anja Reitmeier
 Otto Widmann
 Hans Seidenschwand
 Renate Hegner
 Norbert Sigl

Die – weiteren – nebenstehenden Stellvertreter nehmen beratend an der Sitzung teil.

Nach § 26 Abs. 2 Satz 1 FlurbG ist der Vorstand somit beschlussfähig.

4. Zuhörer

1. Änderung des Plans nach § 41 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG– mit Deckblatt Nr. 1

Der Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG, Deckblatt Nr. 1 (Plan) ist in der Karte M = 1: 1000 dargestellt.

Die Beteiligten und Bürger wurden in die Planaufstellung eingebunden. Die Projektbeschreibung und die Neugestaltungsgrundsätze nach § 38 FlurbG wurden berücksichtigt.

Um die Bürgerbeteiligung zu gewährleisten, wird der Plan die kommenden zwei Wochen in der Stadt ausgehängt. Der Plan und der dazugehörige Erläuterungsbericht werden auf der Homepage online gestellt.



Der Vorstand stellt den Plan vorbehaltlich von Anmerkungen des ALE Niederbayern, Bürgern oder Träger öffentlicher Belange nach § 41 FlurbG auf.

Angenommen mit 8 gegen 0 Stimmen

Die Anhörung der „Träger öffentlicher Belange“ findet aufgrund der Corona-Pandemie nicht während eines Ortstermins statt. Zur Abstimmung der öffentlichen Interessen wird um eine Stellungnahme per Post/Mail gebeten. Diese Aufforderung kommt einer Anhörung (§ 41 Abs. 2 FlurbG) bzw. einer Gelegenheit zur Stellungnahme (§ 63 BNatSchG) gleich.

Einwendungen der Träger öffentlicher Belange sollen berücksichtigt werden.

Nach der Anhörung ist die Planfeststellung durch das ALE Niederbayern geplant.

2. Anpassung Stundensätze entsprechend der ZHLE

Der Vorstand beschließt die neuen zuschussfähigen Höchstsätze in der Ländlichen Entwicklung in der Fassung vom 24.09.2018 (siehe Anlage) für die Teilnehmergemeinschaft zu übernehmen.

Angenommen mit 8 gegen 0 Stimmen

3. Sonstiges

Die im Rahmen der bodenständig-Maßnahmen erstellten Bauwerke in der Lage Kreut sind fertiggestellt. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Abmarkung und Vermessung in diesem Bereich, die in den kommenden Wochen vor Ort erfolgen soll. Die betroffenen Grundstückseigentümer werden rechtzeitig über den Termin informiert.

Um die Dorferneuerung wieder im Ort sichtbar zu machen, gibt es den Vorschlag, eine Malaktion durchzuführen. Der Zaun am Drahtweiher muss in Teilbereichen erneuert werden. In einer innerhalb der Vorstandschaft noch abzustimmenden Aktion werden an interessierte Familien Zaunlatten verteilt, welche diese dann eigenständig anmalen können. Mögliche Verteil- und Sammelstation könnte beim Getränkemarkt von Herrn Dichtl sein.

In diesem Jahr ist die Neuwahl des Vorstandes geplant. Je nach Entwicklung der Corona-Pandemie wird diese Wahl im Herbst stattfinden. Im August wird entschieden, ob und wann eine Wahl stattfinden soll. Da sich noch nicht genügend Freiwillige gefunden haben, die sich für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung stellen, wird dann ggf. auch die Kandidatensuche fortgesetzt.

v., g., u.

Die Vorsitzende der Teilnehmergemeinschaft